

# Inhalt

## 1. Zielsetzung, Methodik und Grundlegung

Zweckbestimmung des vorliegenden Buches . . . . .	7
Zum Standort des Autors in Sachen Kreativität im Unterricht . . . . .	8

## 2. Kreativität in Schule und Gesellschaft

Kreativität und der schöpferische Mensch . . . . .	15
Kreativität und schulische Wertmaßstäbe . . . . .	19
Die Notwendigkeit des Kreativen . . . . .	22
Ist Kreativität lernbar? . . . . .	25
Anmerkungen für den Leser . . . . .	31

## 3. Wandlung des Begabungsbegriffes

Der einseitige Intelligenzbegriff . . . . .	37
Ein weitgefaßter Intelligenzbegriff . . . . .	40
Definition des Begriffs »Kreativität« . . . . .	43
Kreativitätstests . . . . .	45
Angewandte Kreativität im Unterricht . . . . .	50
Anmerkungen für den Leser . . . . .	53

## 4. Soziale und emotionale Blockierungen schöpferischen Denkens

Gesellschaftsspezifische Blockierungen . . . . .	56
Persönlichkeitsspezifische Blockierungen . . . . .	61
Anmerkungen für den Leser . . . . .	65

## 5. Förderung der Kreativität im Unterricht

Abbau von Blockierungen der Kreativität . . . . .	70
Anmerkungen für den Leser . . . . .	78

## 6. Hilfestellung bei der Produktion von Ideen

Allgemeine Methoden . . . . .	83
Förderung von Einfallsreichtum im Unterricht . . . . .	86
Folgerungen für die Curriculum-Gestaltung . . . . .	91
Anmerkungen für den Leser . . . . .	95

Anhang . . . . .	99
------------------	----